

Über die
Transformation
eines scheinbaren
Gegensatzes.

Bringt uns Glück UM DEN VERSTAND?

Von Dr. Philippe Evrard und Dr. Horst Zinke

Übersprudelnde Glücksgefühle können uns schon den Verstand kosten. Wer wüßte das nicht. Solche Zustände halten sich aber zumeist nicht lange. Ist der Rausch verflogen, dann erst zeigt sich, wie es mit der Fähigkeit bestellt ist, Glück auch und gerade im Alltag empfinden und leben zu können. Jetzt ist er zum Glück wieder normal, so mag man dann zu hören bekommen. Aber was meint der Sprecher, wenn er hier von Glück redet? Ist Glück das Gegenstück zum Normalen? Oder ist Glück nur eine Utopie?

Wir wollen einige Antworten zur Diskussion stellen. Dazu werden wir uns argumentativ mit dem Thema auseinandersetzen, Sie, den Leser aber auch an konkreten Erfahrungswegen teilhaben lassen. Unterschiedliche Sprach- und Argumentationsebenen sind die Folge, deren Grenzen wir aber gerade nicht verwischen, sondern als notwendige subjektive Elemente absichtsvoll bewahren wollten¹.

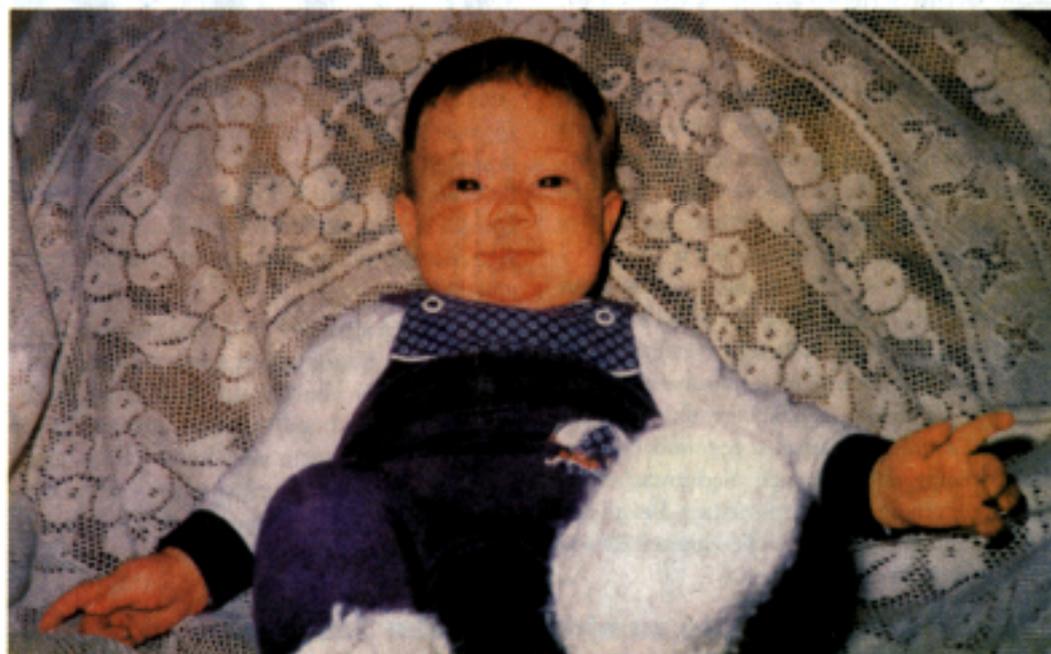
Erkenntnis, Wissen, Glück

Zum Verhältnis dieser Begriffe vertreten wir die Auffassung, daß Denken, Wissen und Glück nicht getrennten Seinsbereichen des Menschen zugehören, halten es also für falsch zu sagen: Entweder denke ich, oder ich fühle. Kaum jemand wird so zugespitzt formulieren, aber das liegt bloß daran, daß solche Zuspitzungen ihr Unwesen zumeist im Verborgenen der Psyche treiben, dem Sprecher also nicht bewußt sind. Wissen und Glück entspringen einer Quelle, die bis zur Ebene des Glücks und darüber hinaus immer machtvoller fließt.

Uns haben die Worte geleitet, die im Logo des Nathal-Instituts stehen: Die Steigerung von Wissen ist Glück.

Der Satz zwingt zu einigen Fragen: Freudige Gemütsverfassung, Hochstimmung als Verstärkung eines verstandesmäßigen Vorganges? Was hat Erkenntnis mit Gefühlen zu tun? Haben wir nicht unvereinbare Dinge vor uns: Hier die flüchtigen Gespinste unseres unerforschlichen Innenlebens, dort die Helligkeit und Klarheit der rationalen Vernunft? Sicher, über eine neue Erkenntnis kann man sich eine Weile freuen - aber Glück?

Wer allerdings auf diese Weise mit Definitionen den Satz zerfasert, wird am Ende mit leeren Händen und einem flauen Gefühl dastehen. Es ist, als wäre der Gegenstand, um den es eigentlich geht, bei diesem verstandesmäßigen Tun irgendwie abhanden gekommen. *Karlfried Graf*



Erkenntnis durch Gefühle: Haben Kinder - wenn sie ihren Gefühlen ungehindert Ausdruck verleihen dürfen - eher den "Anschluß an heilende Impulse"?

Dürckheim hat einmal berichtet, wie er als Student den Professor sagen hörte, der Ton c sei eine Schwingung. Dürckheims Einwand, ein Ton sei doch mehr als bloße Schwingung, er bewirke ein Gefühl, wurde mit dem Bemerkten zurückgewiesen, das sei bloß subjektiv. Es ist leicht



Prof. Dr. Gertje Lathan, Begründerin und Leiterin des NATHAL-Instituts in Wuppertal. Ursprünglich klinische Psychologin mit langjähriger Erfahrung in klassischer und alternativer Psychotherapie, lehrt sie seit 17 Jahren den von ihr entwickelten Einweihungsweg der NATHAL-Methode. Dieser Weg soll zur Verbindung von neuen Gefühlen, der Verfeinerung des Charakters und der Herausbildung aller Begabungen beitragen.

nachzuvollziehen, daß hier Entscheidendes verlorengegangen ist. Sicher kann und soll man auch über Schwingungen reden und sich dabei auf diesen Gegenstand beschränken. Aber forschende Selbstbeschränkung ist eine Sache. Das unermeßliche Potential an Erlebensemöglichkeiten, das Töne und Musik in sich bergen, mit dem abwertenden Urteil „nur subjektiv“ als unwichtig und nicht zur Sache gehörig zurückzuweisen, ist etwas ganz anderes. Hier bleibt der fragende Mensch mit seinem Anliegen allein.

Wir hingegen möchten aufzeigen, daß der zitierte Satz auch anders verstanden werden kann, wenn man sich ihm nur anders als gewohnt nähert - und tatsächlich ist er auch auf andere als die gewohnte Weise entstanden.

Die gewohnten Pfade

Es genügt, sie stichwortartig zu skizzieren. Wollte man für das noch vorherrschende Denk- und Verhaltensmuster einen beispielgebenden Satz suchen, so böte sich dieser an: Glauben heißt nichts wissen. Das Monopol für Wissen aber haben jene, die mit Wissen schaffen, die Wissenschaftler. Sie bestimmen, wann etwas als

¹Die Schilderung konkreter methodischer Schritte folgt einem ganz bestimmten Erkenntnisweg, der von Frau Prof. Dr. Gertje Lathan, Wuppertal, entwickelten NATHAL-Methode. Die Autoren sind diesen Weg gegangen und sprechen aus eigener Erfahrung. Ein Werturteil über andere innere Wege ist damit selbstverständlich nicht verbunden. Wenn im Text von "Teilnehmern" die Rede ist, so sind damit Übende in Seminaren von Prof. Lathan aus dem NATHAL-Institut gemeint.

Wissen gelten darf. Ist das nicht der Fall, dann werden Erkenntnisse in den Schattenbereich von Glauben und Spekulation verwiesen. Die konkreten Folgen dieser Macht- und Rollenverteilung stehen uns täglich vor Augen, etwa im Streit um das Verhältnis der Schulmedizin zu alternativen Heilverfahren.

Wessen Verfahren nicht den Ritterschlag der Schulwissenschaft erhalten hat, der läuft Gefahr, ein Scharlatan geheißen zu werden. Maßgeblich soll sein, ob bestimmte Kriterien erfüllt sind, um von gesichertem Wissen sprechen zu können. Das Vorbild hierfür liefern die Methoden der Naturwissenschaft. Objektive Erkenntnis ist das Ideal.

Wir wollen diese Maßstäbe keineswegs verwerfen. Sie zwingen den forschenden Geist, sich Rechenschaft über sein Tun abzulegen. In Zweifel zu ziehen ist jedoch der Monopolanspruch dieses Denkens. Es ist ein rational kaum nachvollziehbares Phänomen, daß sich einer von mehreren möglichen Denkstilen die Funktion eines Richters über wahr und unwahr zuweist und diese Rolle mit größter Selbstverständlichkeit spielen kann, lange Zeit unbehelligt und unbeanstaltet. Daß dieses Podest zu bröckeln, der Boden zu schwanken beginnt, ist eine gute Nachricht.

Die neuen Pfade beginnen mit den alten Wegen

Vertrackte Fragen offenbaren mitunter dadurch einen überraschenden Zusammenhang, daß man sie seitenverkehrt angeht.

Nimmt man den oben zitierten Satz - Glauben heißt nichts wissen- und wendet ihn ein wenig, dann könnte er lauten: Glauben ist eine feste Zuversicht, ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht. Und Nichtzweifeln - das ist Wissen, Glauben ist also Wissen. Dieser Satz steht, um nur eine Fundstelle zu nennen, im Neuen Testament, nachzulesen in Hebräer 11,1. Dem Sinne nach begegnet er uns aber in vielen alten Quellen und in allen Kulturen. Er ist also ganz sicher viel älter als seine moderne Umkehrung. Die Vorstellung von Erkenntnis und Wissen hat sich aus einer subjektiven Verwurzelung herausgewunden und zur Helligkeit objektiven Wis-

sens kristallisiert. Je heller und „objektiver“ es wurde, desto mehr geriet diese Form des Erkennens zum Gegenpol dessen, was Menschen einst ihre Zuversicht gab. Entwurzelung ist der Preis für die Verselbständigung objektiver Erkenntnis.

Weisheit ist ganzheitliches Wissen

An dieser Stelle soll ein Begriff genannt werden, der eng mit wahrhaft wissenden Menschen verknüpft ist: Weisheit. Der oder die weise Alte steht sinnbildlich für ein geistiges Vorbild, gegründet auf ganzheitlichem tiefem Wissen, Güte, Liebesfähigkeit, Wahrhaftigkeit, Bescheidenheit. Daß uns beim Gedanken an die moderne Wissenschaft solche Vokabeln gerade nicht einfallen, braucht kaum betont zu werden. Dagegen fällt es uns ganz leicht, einen weisen Menschen mit der Vorstellung zu verknüpfen, daß sein Wissen in einer tiefen und festen Zuversicht auch an Nicht-Sichtbares wurzelt. Jenes alte Wort, das von unserer Kultur auf den Kopf gestellt worden ist, scheint ein geeigneter Hinweis darauf zu sein, daß Wissen, Weisheit und Glück miteinander zu tun haben.

Erkenntnis durch Gefühle

„Gefühle sind der Schlüssel für die Kommunikation mit höheren Bewußtseins-ebenen und den Anschluß an die heilenden Impulse“.

Seit Jahrhunderten gilt den aufgeklärten Menschen die rationale Intelligenz als das Maß aller Dinge, während Gefühle in die Zuständigkeit von Dichtern und Träumern fallen. Doch wenn Glück eine Steigerung von Wissen sein soll, dann muß auch Wissen mit Gefühlen verbunden sein. Heute dämmert die Erkenntnis, daß die Vorherrschaft des logisch - rationalen Denkens womöglich in eine Sackgasse geführt hat, daß Kreativität, Gefühle und Intuition entscheidende Faktoren für eine Höherentwicklung und Heilung des Menschen sind. Doch was haben Gefühle mit Erkenntnis zu tun? Fällt Heilung nicht in die

Alleinzuständigkeit der Schulmedizin?

Warum wollen sich immer mehr Menschen damit nicht abfinden, und warum machen sich so viele im Leben und in der Gemeinschaft bewährte Menschen auf, jenen Weg in die andere Richtung zu beschreiten: Unternehmer, Ingenieure und Naturwissenschaftler, aber auch Ärzte, Heilpraktiker, Therapeuten aller Richtungen? Zunächst müssen die Vorstellungen darüber weichen, wie man methodisch zu neuen Erkenntnissen gelangt. Die gewohnte Weise der Stoffvermittlung und die Einordnung in logische Zusammenhänge erweisen sich als Hindernisse. Erst kontrolliert abrufbare Intuition erlaubt neue Einsichten in unbekannte Welten und Zusammenhänge. Dementsprechend „lernt“ man auf diesem Weg auch ganz anders.

Eine andere Art zu lernen und zu arbeiten

Absolventen des NATHAL-Trainings haben uns das folgende Beispiel als eines von vielen geschildert: Ein paar Leute wollen ein Ausbildungs- und Therapiezentrum aufbauen und überlegen, was sie anbieten sollen, wer von ihnen am besten für welche Arbeit geeignet ist, wie die Kurse zu gestalten seien. Sie einigen sich auf die offenen Fragen, fangen dann aber keine lange Diskussion an, sondern lehnen sich zurück, schließen die Augen und schweigen für eine Weile. Dann tragen sie ihre Informationen zusammen. Sollen einzelne Punkte gezielt vertieft werden, tun sie das auf dieselbe Weise. Nach kurzer Zeit steht ein Konzept, das in mancherlei Punkten ganz anders, aber wesentlich sinnvoller und konkreter aussieht als das, was sich die Teilnehmer vorher selber gedacht hatten. Es stellt sich dann heraus, daß hier eine Intelligenz optimal Regie geführt hat, die weit jenseits dessen angesiedelt ist, was unser Vorstellungsvermögen normalerweise zu umfassen vermag. Obwohl äußerlich beschaulich, hat sich bei diesem Tun innerlich ein Prozeß von äußerster Intensität vollzogen. Er ist Grundlage und Voraussetzung dafür, daß Informationen aus höchsten Quellen erlangt werden konnten. Ist nun ein sol-

Anzeige

Unser Leben - kosmisch gesehen



Die Erde ist eine Schule des Geistes: Diese Erkenntnis macht ein konsequentes Umdenken erforderlich und eine bewußtere, aktivere, positive Lebensgestaltung. Dazu gehört ein verantwortungsbewußter und liebevoller Umgang mit unserer Umwelt in all ihren Erscheinungsformen. Die Bewahrung unseres Planeten vor gedankenloser Zerstörung ist ein wesentlicher Teil dieser Aufgabe, die uns alle angeht.

Stefan von Jankovich • Schulplanet Erde

Bd I: Der Mensch in der Schöpfung, ISBN 3-920780-63-9

Bd II: Der Mensch im Alltag, ISBN 3-920780-67-1

Jeder Band ca. 300 Seiten, pro Band DM 34,80 / sFr 32,50 / öS 254,00

Gerne übersenden wir Ihnen

Info-Material.



Frick Verlag

Postfach 447

D-75104 Pforzheim

Tel. 07231 - 10 28 42

Fax 07231 - 35 77 44

<http://www.frickverlag.de>

e-mail: Frick.Verlag@t-online.de

cher Zugang kontrolliert möglich und jedermann dazu in der Lage? Grundsätzlich sind diese Fragen zu bejahen.

Das Neue an dieser Art zu lernen ist natürlich maßgeblich mit der Person der Lehrerin verknüpft. Gertje Lathan, beruflich lange Zeit als klinische Psychologin und Therapeutin tätig, widmet sich seit Jahren intensiv der Weitergabe ihrer Methode der Bewußtseinsentwicklung, bei der Energien, Gefühle und Charakter in Einklang gebracht werden. Die Initiation in diesen inneren Weg geschieht durch sie. Die Intensivausbildung hat dann jedoch das Ziel, den Teilnehmern nicht nur besondere Fähigkeiten zu vermitteln, sondern sie zugleich in die Selbständigkeit und Unabhängigkeit zu führen.

Der methodische Zugang zu übergeordneten Informationen

Das Verfahren führt zunächst durch eine Reihe von Bildmotiven, die in einer genau festgelegten Reihenfolge und anhand präziser methodischer Regeln zu visualisieren sind, bis sich ab einem bestimmten Punkt der Weg in veränderte Bewußtseinszustände eröffnet. Bei all dem bleiben die Teilnehmer voll bewußt und handlungsfähig; Denn sie sollen ihre neuen Fähigkeiten im Alltag umsetzen. Dieses Vorgehen ist von grundlegender Bedeutung. In die jeweiligen Bilder wird stufenweise aufbauend und dauerhaft Energie kosmischen Ursprungs geladen. Dadurch ist es möglich, diese Energien auch später jederzeit und selbständig zu aktivieren. Zugleich werden Blockaden beseitigt, die einer Höherentwicklung im Wege stehen. Dieser Erkenntnisprozeß ist also immer mit einem inneren Entwicklungsweg verbunden. Schließlich ist durch die Einhaltung der methodischen Regeln ein dauerpositives Energiefeld gewährleistet; die Praktizierenden können sich unbesorgt und angstfrei in alle Bereiche und Lernschritte hinführen lassen.

Auf diese Weise wird der Mensch befähigt, einen Zugang zu Informationsebenen zu erlangen, die dem alltäglichen Denken verschlossen sind. Verbunden ist damit ein buchstäblich tiefgreifender Heilungsprozeß. Es ist immer wieder bewegend, zu beobachten, wie sich die Gesichter der Menschen öffnen, wie sehr sich die innere Befreiung auch im Äußeren manifestiert. Daß dieses Training objektiv nachprüfbar Veränderungen bewirkt, hat sich in wissenschaftlichen Begleituntersuchungen an übenden Teilnehmern bestätigt. Spektralanalytische Aufzeichnungen der Gehirnwellenmuster haben bewiesen, wie schnell sich eine Synchronizität der Gehirnhemisphären einstellt und wie nachhaltig die Gehirntätigkeit aktiviert wird.

Ist es wirklich so einfach, wie es klingt? Ja und nein. Kindern fällt es ganz leicht. Erwachsene müssen mitunter erst wieder umlernen. Das Erreichen dieser besonderen Bewußtseinszustände hängt von der Bereitschaft ab, sich alten, aber auch ganz neuen Gefühlen öffnen zu wollen.

Esoterik - Naturheil Messe-Termine

September

05. - 06. Oldenburg Weser-Ems-Halle
12. - 13. Kempten Kornhaus

Oktober

03. - 04. Osnabrück Schloß Uni
10. - 11. Pforzheim Stadthalle
24. - 25. Hanau Stadthalle

November

07. - 08. Neuwied/Kobl. Stadthalle.

wir suchen noch nette Aussteller



Karin Schweikert
Alte Landstr. 51, 89155 Erbach
Fon 07305/919278, Fax 919279

Reiki - Liegen Massagebänke

nach individuellem Wunsch aus eigener Fertigung

- hohe Belastbarkeit
- geringes Eigengewicht (ab 11 kg)
- sehr leichter Auf- und Abbau
- preiswert
- über 10 versch. Kunstlederfarben
- auch Netzleder und Lederpolsterung möglich
- auch stationäre Liegen aus massivem Buchenholz
- wirklich alle Höhen, Breiten, Längen und Spezialanforderungen möglich



Christian Gerdorf Schwarz
Frönsbergerstr. 15 - 58675 Hemer - Tel. 02372/81730

ADVANCED TACHYON TECHNOLOGIES

MEHR
LEBENS-KRAFT
DURCH
TACHYONEN-
ENERGIE!

VITALITÄT + HARMONIE FÜR
KÖRPER, GEIST UND SEELE!
BERATUNG - ANWENDUNG
VERKAUF / VERSAND

TACHYONEN-ENERGIE-ZENTRUM

GABY SPATA · FRÖNSBERGERSTR. 15
58675 HEMER · TEL. 02372/81730

Gefühle sind der Schlüssel für die Kommunikation mit höheren Bewußtseinssebenen und den Anschluß an die heilenden Impulse. Nur über die passenden Gefühle vermag der Mensch in eine Resonanz mit allen Bereichen des Seins zu gelangen.

Diese Erkenntnis ist grundlegend und muß wahrhaft verinnerlicht werden. Die Qualität der Informationen steht in einem direkten Verhältnis zur Qualität der Gefühle, die unser Denken und Handeln bestimmen. Ungeduld, Ängste und andere negative Gefühlsimpulse versperrten den Weg. Das Bewußtwerden und Loslassen solcher gefühlsbeladener Energien ist unabdingbar. Die übergeordneten Strukturen lassen es nicht zu, daß negative Gefühle und Energien hineingetragen werden. Wer aber bereit ist, immer höhere Gefühle zu empfangen und zu speichern, für den gibt es keine Grenze. Der Mensch wird in unbeschreiblich hohe Gefühle hineingeführt, bis er vor Glück erschöpft ist und denkt: Weiter geht

Programmorschau 16. Okt. bis 9. Dez. 1998 TRAINING FÜR EIN BESSERES LEBEN

VERANSTALTUNGEN MIT



Dr. Ralph Jordan



Nicholas Raimondo

UND IHREN MITARBEITERN AUS
HAWAII UND DEUTSCHLAND

Cleebronn - Stuttgart 31. Okt. - 15. Nov.

München

21. Nov. - 2. Dez.

Villmar - Idstein

4. - 9. Dez.

Fordern Sie das aktuelle Programm an.



Veranstalter:

LOTOS VERLAG + BUCHVERSAND

Inh. Sigrid Höhler, Am Weyrerkreuz 7,
65606 Villmar Tel. 06482-5561 Fax 06482-941875

<http://home.t-online.de/home/Lotos-Verlag/homepage.htm>

es nicht. Und doch gibt es immer noch eine Steigerung.

Solche Prozesse erschüttern das alte Welt- und Menschenverständnis. Der rationale Verstand fürchtet deshalb um seine Dominanz und wehrt sich mit Zweifeln: Bilde ich mir das nicht bloß ein? Spielt mir meine Phantasie einen Streich? Hier gilt es, Vertrauen und Geduld zu üben. Dann eröffnen sich faszinierende Einsichten, alle kreativen, heilenden und befreienden Potentiale des Menschen entfalten sich. Die Testfrage, die den zweifelnden Verstand zum Schweigen bringt, lautet: Hätte ich mir diese Begegnung und dieses Erlebnis ausdenken können? Habe ich davon zuvor jemals etwas gewußt? Wenn nicht, dann muß uns etwas Neues begegnet sein. Bestätigen sich diese Erfahrungen immer wieder, dann verändern sie den Menschen.

Erkenntnis als Weg

Damit erschließt sich ein grundlegender Zusammenhang: Erkenntnis geschieht, ist ein ganzheitlichen Weg, ein Prozeß. Vielleicht ist das der tiefere Grund für die Beliebtheit des rational-analytischen Denkstils, daß der Mensch nicht genötigt ist, sich verändern zu lassen; er kann sich an der Brillanz scharfsinniger Distinktionen erfreuen, ohne in die Tiefen und Schatten seiner Seele blicken und sie, wenn es notwendig ist, durchschreiten zu müssen. Jetzt ist leichter zu verstehen, warum uns bei Diskussionen, die im Stile eines intellektuellen Schlagabtausches geführt werden, eisige Kälte anrühren kann, wenn Leben zum Thema wird. Es lehrt uns fürchten, wenn etwa über Tierversuche wie über Bilanzpositionen geredet wird. Wie wohltuend ist es umgekehrt, wenn wir einen Menschen aus seiner Ganzheit heraus sprechen hören, wie klar und wie tönend, farbig und wärmend. Glück als Steigerung von Wissen zu beschreiben hat also einen tiefen und guten Sinn. Wir Anzeigen

müssen nur bereit sein, die erstarrten Schlacken vom modernen Verständnis von Wissen abzuschlagen. Wissen, Erkenntnis und Weisheit sind keine Gegenpole zu Gefühlen wie Glück. Deshalb können wir Glück in seiner wahren Bedeu-

"Glück ist viel mehr als nur die Abwesenheit von Wünschen. Glück transzendiert alle Empfindungen, relativiert die Wichtigkeit unseres Alltags".

tung auch nicht zureichend, im Sinne einer Definition, auf den Begriff bringen. Unser Sprachvermögen versagt vor dieser Aufgabe. Ob Glück uns um den Verstand bringt, hängt also von der inneren Befindlichkeit des Betrachters ab. „Ich denke, also bin ich“: Wessen Welt-

verständnis in aller Konsequenz auf dieser Überzeugung aufbaut, muß in der Tat um den Verlust seines Verstandes fürchten, ist für ihn doch das Denken die allein seinsstiftende Instanz. Wie glücklich kann sich demgegenüber schätzen, wer sich unter der Führung einer übergeordneten Struktur auf den inneren Weg einlassen kann. Mit buchstäblich unbegreiflicher Schnelligkeit und Präzision wird der Mensch vorbereitet, jeder unnötige Schmerz wird vermieden, und er wird erfahren, wie ihm die Schleier von den Augen genommen werden.

Was Glück auch noch ist....

Abschließend möchten wir dem Leser einen Text präsentieren, der sich auf andere als die gewohnte Weise manifestiert hat. Philippe Evrard hat sich die folgenden Gedanken zum Thema durchgeben lassen. Sie sind unabhängig von den vorangegangenen Ausführungen und in keinem

EINKLANG
20.-22. November 1998
Kongresszentrum Baden-Baden

Mit Sonderausstellung:
„ENGEL, ELFEN, ERDGEISTER UND EDELSTEINE“

Die Messe für Einklang von Körper, Geist und Seele
Einklang von Mensch und Universum

auf der EINKLANG finden Sie u.a. Sonderveranstaltungen über:
-Kraft und Wirkung von Edelsteinen
-levitiertes Wasser -Erdheilungsarbeit
-Kinesiologie -KA-HUNA

Verwöhn-Abo!

Rainbow Spirit und **Regenbogen Mandala**

Perlen aus Spiritualität und Esoterik

Das ganzheitliche Magazin mit Herz und Verstand

was Ihnen enthält der **Rainbow Spirit** (u.a.):

- Kammer-Horoscopie
- Mariane Zure: Die Reise zum Regenbogen
- Blaschke Pennebary: Mit der Authentizität & Freiheit
- Walter Lohse: Reiki - Der Weg des Herzens

Insgesamt 14 Hefte im Jahr, direkt zu Ihnen nach Hause! (10 Regenbogen Mandala und zu jeder Jahreszeit eine Rainbow Spirit)

Nur nur DM 50,- (incl. Porto)

Bitte senden Sie mir Informationsmaterial über die EINKLANG 98

für Aussteller für Besucher

Bitte schicken Sie mir das Verwöhn-Abo zu. **Regenbogen-Mandala und Rainbow Spirit** für nur DM 50,- (Ausland DM 70,00) im Jahr. (Insgesamt 14 Hefte)

Wenn ich nicht 2 Monate vor Ablauf des Jahres kündige, verlängert sich das Abo automatisch um ein weiteres Jahr.

Bitte senden Sie mir Ihren **Rainbow Spirit Versand Katalog**.

Bitte schreiben oder rufen an:
Rainbow Spirit Verlag
DF 1446, 10000 Baden-Baden
Tel. 07221-16500, Fax 07221-16501
e-mail: rainbow.spirit@vnet.de

Rainbow Spirit

Versand-Katalog
1998/99

Alles was die Seele beflügelt, das Herz begehrt und der Verstand braucht!

Neuer Katalog ab Mitte Oktober!

Die ORGONSCHALE

Der Sieg über den Krebs und viele andere Krankheiten ist möglich.

Der Forscher Wilhelm Reich hat schon 1940 ein Mittel gegen die Geiseln der Menschheit gefunden.

Mit der Entwicklung der ORGONSCHALE ist ein entscheidender Durchbruch in der Anwendung der Orgontechnologie gelungen.

Legen Sie sich einfach hinein und genießen Sie die wohltuende Wirkung des Orgon wie in einem Solarium. Zur Vorbeugung: Erhöhen Sie die organische Ladung im Körper - ein Mehr an Lebensenergie schützt und stärkt.

Fordern Sie JETZT Ihre Informationen an:
Günter Skwara * Bahnhofstraße 14 * 95111 REHAU
Telefon 09283-3589 * Telefax 09283-9263



Ausbildungen + Seminare mit Herz und Verstand

Mit Anna-Rita Schepers, Heilpraktikerin, NLP-Trainerin. Referentin beim Kongress für Geistiges Heilen am 13. und 14. März 1999 in Saarbrücken!

Z. B.: NLP-Practitioner und NLP-Master-Ausbildung in Jahresgruppen

Aktuelle Termine 1998

10./11.10.: Selbstvertrauen aufbauen (II)

29.11.: Der Liebe eine Chance:
Ein Tag für Paare

Detaillierte Seminarbeschreibungen kostenlos anfordern!

OASE - Haus für ganzheitliche Heilweisen

Anna-Rita Schepers • NLP-Trainerin
54439 Palzem-Wehr • Kapellenstr. 8a • Tel. & Fax 06583 / 12 44



Kommunikationstraining für Paare & Partner

Bewußtseinsweiterung

DIE AUTOREN



Dr. Horst Zinke (oben) und Dr. Philippe Evrard sind Mitarbeiter des Nathal-Instituts von Frau Prof. Dr. Gertje Lathan in Wuppertal. Dr. Zinke war Pilot bei der Luftwaffe, anschließend Richter. Daneben studierte er asiatische Kampfkunst und erwarb hier Lehrgreife.



Dr. Philippe Evrard ist Autor des Buches "Datenbank Zukunft". Nach seiner Ausbildung am Nathal-Institut konnte er außergewöhnliche Begabungen bei sich feststellen und aktivieren. Sie ermöglichen ihm, in der Zukunfts- sowie in jeder Form der Grundlagenforschung diese besonderen Fähigkeiten einzusetzen.

Kontaktadresse:

c/o Nathal-Institut
Regentenstr. 49, 42389 Wuppertal
Tel. 0202-265000, Fax 2650026
e-Mail: NATHAL@t-online.de

Punkte mit ihnen abgestimmt. Sollte die Diktion an manchen Stellen ungewohnt klingen, so ist das eine Folge davon, daß der Text auf ungewöhnliche Weise entstanden ist. Der Respekt vor seiner Herkunft gebietet es, Inhalt und Form nicht anzutasten: *Glück ist viel mehr als nur die Abwesenheit von Wünschen. Glück transzendiert alle Empfindungen, relativiert die Wichtigkeit unseres Alltags. Sich bewußt zu werden, wie sehr Glück alle Empfindungen verändern kann, ist der erste Schritt, um die ganze Komplexität des*

Glücks besser zu erkennen. Dadurch, daß wir zu erfassen beginnen, warum Glück unseren Alltag erheblich verändern kann, baut sich die Sicherheit auf, daß uns keine Begrenzungen einschränken können, wenn wir die Möglichkeit erfaßt haben, mit einer anderen Auffassung unseren Alltag zu erkennen.

Nicht was wir erleben, hat Bedeutung, sondern wie wir es zulassen, daß es auf unseren Alltag einwirkt. Uns steht die ganze Macht und Einwirkung dieser gefühlsmäßigen Erkenntnis in vollem Umfang zur Verfügung. Es hängt nur von unserer Art der Betrachtung ab, wie wir den Alltag sehen, verstehen und einordnen. Wir sind von Natur aus befähigt, unseren Erlebnissen eine mehr oder weniger wichtige Bedeutung zukommen zu lassen.

Nur unsere subjektive Betrachtung definiert, wie sehr Ereignisse auf uns einwirken. Es gibt kein wertvolleres Verhalten, als uns innerlich zu befähigen, die Ereignisse im Leben lernend einzuordnen, sie in uns aufzunehmen und handelnd neu umzusetzen - sie als wichtig für unsere Entwicklung einzuordnen und nicht zuzulassen, daß ihre Bedeutung uns hindert, unsere Ziele zu erreichen. Dieses Ziel kurzfristig zu realisieren, ist der Beginn der eigenen Befreiung: später kann die Offenheit, die daraus resultiert, uns zu mehr Gelassenheit verhelfen, innerlich losgelöst von allen Hindernissen, die uns unnötig binden.

Unsere Aufgaben erscheinen uns dann einfacher, wir besitzen auch mehr Kraft, haben gelernt, mit Energie und Ordnung besser umzugehen. Unsere Ziele vereinfachen sich, die unzähligen Nebensächlichkeiten weichen, lenken uns nicht mehr ab; wir erreichen alle Ziele mit mehr Mut, ohne

dabei, im Gegensatz zu sonstigen Vorgehensweisen, unnötige Kräfte aufwenden zu müssen. Die Ausgeglichenheit, die dann zur Verfügung steht, läßt es zu, daß wir unsere Begrenzungen aufheben.

In dieser Phase erkennen wir die Bedeutungslosigkeit vieler Ereignisse, vermissen sie nicht, lassen uns nicht davon abhalten, alle Ziele zu erreichen. Wir schöpfen aus unserer unbegrenzten Potentialität die Kraft, um unsere Vorhaben zu realisieren. Gerne tätig zu sein und unsere Vorhaben aus Überzeugung durchzuführen, ohne sich motivieren zu müssen: Es gelingt uns, diesen scheinbaren Widerspruch leben zu können. Wir genießen unser Tun und sind befähigt, alle Ziele zu verwirklichen. Wir handeln frei, haben eine höhere Stufe der Handlungsfähigkeit für uns erkannt und umzusetzen gelernt. Sich zu dieser Stufe zu erheben, bildet die Grundlage, eine höhere Stufe der Glücksempfindungen zu erleben.



Anzeigen

Ausbildung zum

Hypnose- & Reinkarnations-Trainer

- Wochenendseminare
 - Video- u. Audiocassetten
 - Arbeitsmappen
 - Mit Abschlußzertifikat
- Info: Sowela - Verlag
Dörsberg - Hütte 15 • D - 36379 Holzappel
Tel./Fax 06439 - 90 04 74

Das Buch der Bücher
Das ist Mein Wort A und Ω
Wie im Himmel, so auf Erden
Sommerband 1114 Seiten, DM 35,-
und
Die großen Kosmischen Lehren
Grundband 296 Seiten, DM 35,-
Erläuterungsbande 1-5, je DM 35,-
und kostenloses Informationsmaterial bei:
AP-Schwevers Verlag
Am Vogelherd 17 • D-97295 Waldbrunn
Telefon 09306/1784 • Fax 09306/2784

IHR WEG ZUR SPIRITUELLEN WEITERENTWICKLUNG

ERZENGELESSENZEN

WEGE ZU
WACHSTUM
UND
ERFÜLTEM
LEBEN



UNSERE SCHAMANISCHEN KOSTBARKEITEN SIND REINE NATURPRODUKTE OHNE KONSERVIERUNGSMITTEL. SIE WERDEN IN EINEM SPEZIELLEN, SEHR AUFWENDIGEN VERFAHREN, NACH URALTEM SCHAMANISCHEN WISSEN MIT GRÖßTER LIEBE UND SORGFÄHIGKEIT PER HAND HERGESTELLT.

REZEPTUREN NACH PAPA ELIE

DIE ERZENGELESSENZEN HELFEN UNS DIE ENERGIE DER ENGEL BEWÜBT ZU SPÜREN. UNSERE EMOTIONEN WERDEN AUSGEGlichen UND STABIL. SO KOMMEN WIR IN UNSERE "MITTE" UND ERREICHEN EINE TRANSPARENZ UND TRANSFORMATION, DIE UNS SICHER, LIEBEVOLL UND MIT FREUDE DIE AUFGABEN UNSERES LEBENS ANGEHEN UND BEWÄLTIGEN LAßt.

SCHAMANISCHE KOSTBARKEITEN



SCHUTZ
WOHLBEFINDEN
UND
FREIHEIT

Informationen bei: Marion Hellmer

Vertrieb Deutschland ♦ 81249 München ♦ Alprichstr. 12 ♦ Tel. 089-89712725

klassische Homöopathie • Astrologie
Therapie • Beratungen • Seminare

fachausbildung
**Astro
Medizin**

Aktuelle Seminar-Termine
auf Anfrage

Heide Trautmann, Heilpraktikerin
La Baule Platz, Kasernenstr. 10
66424 Homburg
Tel. / Fax 06841 / 6 58 86